



Pressemitteilung

GEWOFAG feiert außergewöhnliches Richtfest in der Messestadt

München, 9. Juli 2020. Gemeinsam mit Münchens 3. Bürgermeisterin Verena Dietl feierte die GEWOFAG gestern das Richtfest für 218 bezahlbare Wohnungen und vielfältige soziale Einrichtungen in der Messestadt Riem Ost. Die Corona-Schutzmaßnahmen führten zu besonderen Rahmenbedingungen.

Zwischen Willy-Brandt-Allee und Michael-Ende-Straße entstehen 218 bezahlbare Wohnungen sowie ein Gesundheitszentrum, eine Stadtteilbibliothek, ein Bildungslokal und ein Jugendtreff. Zudem werden eine Gastronomie sowie das GEWOFAG-Mieterzentrum für Riem und Taufkirchen in die Blockrandbebauung mit fünf bis acht Geschossen einziehen. Damit wird der Neubau wichtige Funktionen für die gesamte Messestadt übernehmen.

Gut ein Viertel der neuen Wohnungen werden im Konzeptionellen Mietwohnungsbau angeboten, für den keine Einkommensobergrenzen gelten. Alle anderen Wohnungen laufen im München-Modell-Miete, wobei hier auch das Pilotprojekt Junges Wohnen integriert ist. Im Rahmen dieses gemeinsamen Projekts mit der Landeshauptstadt sollen 56 Wohnungen an junge Berufstätige vermietet werden. Bürgermeisterin Verena Dietl, seit Kurzem auch neue Aufsichtsratsvorsitzende der GEWOFAG, hebt die Bedeutung des Neubaus hervor: „Die über 200 neuen Wohnungen werden die Münchner Mischung in der Messestadt weiter stärken. Das Pilotprojekt schafft zusätzlich ein dringend benötigtes Angebot, indem es Azubis und jungen Berufstätigen eine eigene Wohnung ermöglicht, die sie sich auch leisten können. Mit all den sozialen und kulturellen Nutzungen, die hier einen Platz finden werden, vervollständigt die GEWOFAG ihre bisherigen Aktivitäten in der Messestadt so, dass alle davon profitieren können. Es ist ein echter Beweis dafür, dass man Zukunft gestalten und bauen kann.“

Den besonderen Rahmen des Richtfests erläutert Dr. Klaus-Michael Dengler, Sprecher der Geschäftsführung der GEWOFAG: „Ein klassisches Richtfest war aufgrund der Corona-Schutzmaßnahmen leider nicht möglich. Dennoch wollten wir auf ein so wichtiges Ereignis beim



Ein Unternehmen der
Landeshauptstadt München



Bau nicht ganz verzichten. Ein Richtfest symbolisiert einen bedeutenden Schritt auf dem Weg zum neuen Gebäude und bietet Gelegenheit zum Dank an alle Beteiligten. Daher dieser stark reduzierte Rahmen und eine Videofassung für alle, die diesmal leider nicht dabei sein konnten.“ Das Video ist unter <https://www.gewofag.de/richtfest-messestadt> abrufbar.

Nach dem Heben der Richtkrone verteilte Bürgermeisterin Verena Dietl Lunchpakete an alle auf der Baustelle Beschäftigten – der erfolgreiche Abschluss dieser neuen Form einer so traditionellen Veranstaltung.

GEWOFAG

Die GEWOFAG ist eine kommunale Wohnungsbaugesellschaft und mit rund 37.000 Wohnungen und Gewerbeeinheiten Münchens größte Vermieterin. Sie stellt seit über 90 Jahren den Münchner Bürgerinnen und Bürgern Wohnraum zu erschwinglichen Preisen zur Verfügung und bietet damit Alternativen im angespannten Münchner Wohnungsmarkt. Neben Neubau und Vermietung sind die Sanierung und Instandsetzung des Wohnungsbestands die wichtigsten Aufgaben der GEWOFAG.

Pressekontakt

Frank De Gasperi, Konzernsprecher
GEWOFAG Holding GmbH
Tel.: 089 4123-372
E-Mail: frank.de-gasperi@gewofag.de
www.gewofag.de



Ein Unternehmen der
Landeshauptstadt München



Dr. Klaus-Michael Dengler und Münchens 3. Bürgermeisterin Verena Dietl mit der Richtkronen (Foto: GEWOFAG)



Blick vom östlichen Ende der Willy-Brandt-Allee auf den Neubau (Rendering: Henchion Reuter Architekten, Berlin)